



Schlagworte

Deutsch
Lernaufgaben
Selbsterstelltes Praxisartefakt
Unterrichtsplanung
Planungsentscheidungen
Bearbeitung im Seminar

Seminarsitzung: Aufgabenformulierung und -erarbeitung

Materialbeschreibung

Es kann als ein Ziel des Literaturunterrichts angesehen werden, Lernende dazu zu befähigen, offene und komplexe Arbeitsaufträge im Umgang mit literarischen Texten selbstständig bearbeiten zu können. Dieses Ziel darf jedoch nicht zugleich für den Erwerbsprozess vorausgesetzt werden. Darum stellt es eine besondere Anforderung an die Planungsprozesse von Lehrenden dar, gezielte Unterstützungsimpulse zu geben, die Lernende anleiten, komplexe Anforderungen angemessen zu bewältigen.

Im vorliegenden Material werden die Studierenden dazu aufgefordert, Lernaufgaben zu formulieren, die Lernenden darauf vorbereiten können, eine komplexe und offene Leistungsaufgabe selbstständig zu bearbeiten. Die Aufgaben beziehen sich auf das Gedicht *Das zerbrochene Ringlein* von Joseph von Eichendorff. Weil Unterstützungsimpulse in Lernaufgaben nur im Hinblick auf ein Verstehen entwickelt werden können, das von den Lernenden erwartet wird, werden die Studierenden außerdem aufgefordert, ihre Erwartungen für das Verstehen zu formulieren. Das Material ist für eine kooperative Bearbeitung gemeinsam mit den MentorInnen im Seminar geeignet, da die MentorInnen ihre Praxisexpertise in die gemeinsamen Planungsprozesse und -entscheidungen einbringen und damit die Auseinandersetzung ergänzen.

Inhaltsübersicht

1. Arbeitsauftrag
2. Gedicht *Das zerbrochene Ringlein* von Joseph von Eichendorff
3. Ergebnisse
4. Literaturverzeichnis



Arbeitsauftrag

- 1) Tauschen Sie sich aus, welche konkreten Erwartungen Sie an das Textverstehen der Schüler/innen hätten, wenn diese in einer Klausur die folgende Aufgabe bearbeiten müssten.

Notieren Sie Ihre Ergebnisse. (20 Min.)

Interpretieren Sie das Gedicht *Das zerbrochene Ringlein* von Joseph von Eichendorff. Gehen Sie dabei auch auf die sprachlichen Gestaltungsmittel ein.

- 2) Formulieren Sie am Beispiel dieses Gedichts Lernaufgaben, mit denen die Schüler/innen im Unterricht darin unterstützt werden, diese Anforderungen zu erfüllen. (30 Min.)
- 3) Ergebnispräsentation und Diskussion.



Material A

Joseph von Eichendorff (1788-1857)

Das zerbrochene Ringlein (1813)

In einem kühlen Grunde
Da geht ein Mühlenrad,
Meine Liebste ist verschwunden,
Die dort gewohnt hat.
Sie hat mir Treu versprochen,
Gab mir ein'n Ring dabei,
Sie hat die Treu gebrochen,
Mein Ringlein sprang entzwei.

Ich möcht als Spielmann reisen
Weit in die Welt hinaus,
Und singen meine Weisen,
Und gehn von Haus zu Haus.

Ich möcht als Reiter fliegen
Wohl in die blutge Schlacht,
Um stille Feuer liegen
Im Feld bei dunkler Nacht.

Hör ich das Mühlrad gehen:
Ich weiß nicht, was ich will –
Ich möcht am liebsten sterben,
Da wärs auf einmal still!

Material B

Ergebnisse

1) Bedeutung des Rings
↳ für das lyrische Ich

a) Untersucht die Bedeutung des Rings für das lyrische Ich. Belegt dies anhand von Textstellen.

b) Überprüft, ob der Ring die Bedeutung von ... hat.

► SuS erhalten Strophe 1&2

Beschreibe, in welcher Situation sich das Lyrische Ich befindet.

Stellt Vermutungen an, wie das Gedicht weitergehen könnte und dichtet weiter.

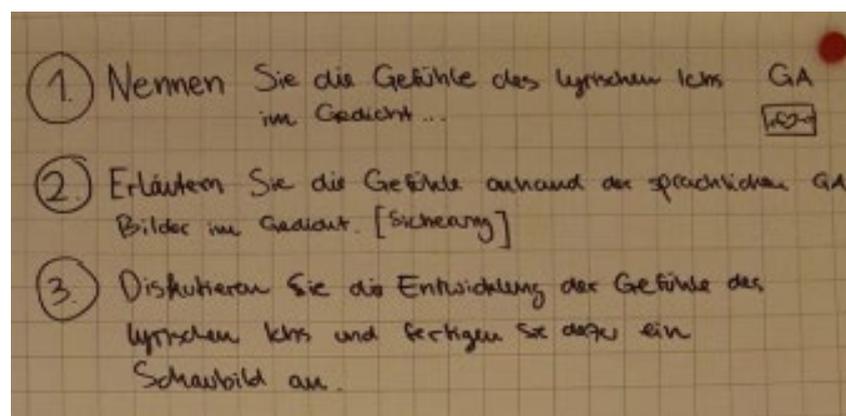
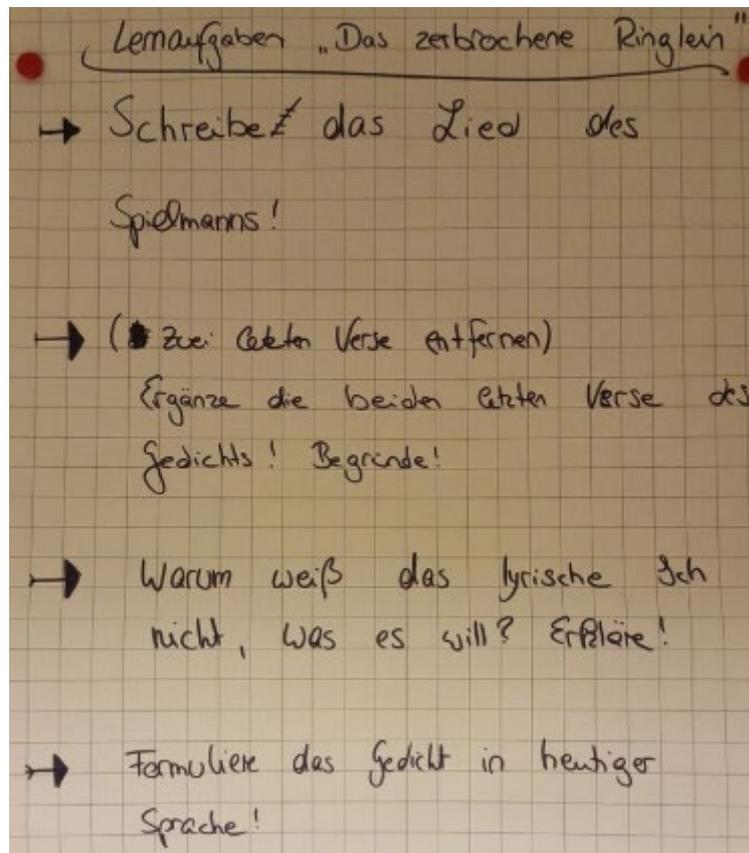
► SuS erhalten das vollständige Gedicht

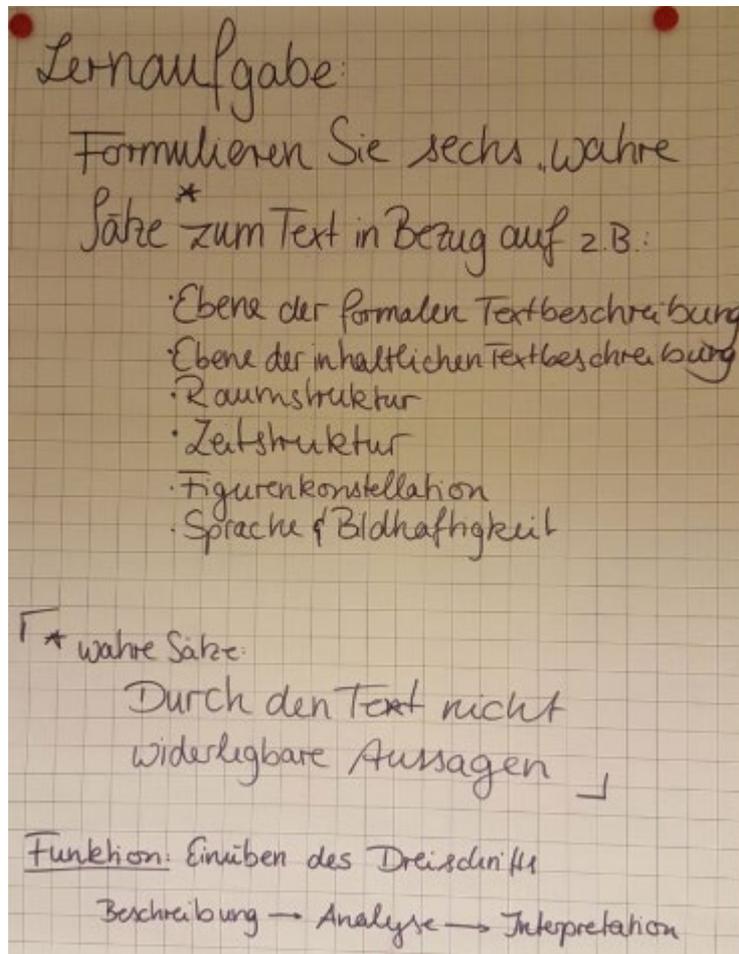
Untersuche, welche möglichen Schlüsse das Lyrische Ich in Erwägung zieht.

Deutet, welche besondere Bedeutung dem O-Symbol zu kommt

Lernaufgaben zur Texterschließung
Bsp.: Das zerbrochene Rölllein - J. v. Eichendorff

globales Inhaltsverständnis	(Präsentation des Gedichts ohne Autor + Titel) => Formuliert für das vorliegende Gedicht einen passenden Titel, der die Kernaussage des Gedichts erfasst.
Symbolik	(Vorlage eines themenreichen Gedichts einer modernen Autorin) => Vergleichen Sie die beiden Gedichte und gehen Sie dabei ins- besondere auf die Symbolik ein.
klangliche Gestaltung	(Vorspielen Audio-Datei) Achten Sie beim Vorspielen insbesondere auf Metrum, Reimschema + Kadenz





Literaturverzeichnis

- A | von Eichendorff, Joseph (1813): Das zerbrochene Ringlein. aus Projekt Gutenberg (online).
| <<http://gutenberg.spiegel.de/buch/gedichte-9611/161>>. [28.8.2018] |